



# ASKÖ - FLUGSPORTVERBAND BUNDESLEITUNG

Wr. Neustadt, Flugfeldgürtel 5 ZVR Nr.:997 536 209

## Protokoll der Bundesvorstandssitzung vom 08.11.2008, in Trieben, Gasthof Stütz, Tauernstrasse 3.

Beginn der Sitzung: 10:00, Mittagspause 12:30 bis 13:45, Ende der Sitzung: 15:45

Anwesende: lt. Anwesenheitsliste

/ 1.0 zum Protokoll

- Tagesordnung:**
- 1.) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.) Genehmigung des Protokolls vom 05.09.2007
  - 2.) Bericht des Präsidenten KR. Josef Kuchling
  - 3.) Bericht des Aeroclubpräs. RR. Alois Roppert
  - 5.) Bericht der Bundesreferenten
    - a.) Motorflug
    - b.) Segelflug
    - c.) Fallschirm
    - d.) Hänge – Paragleiter
    - e.) Modellflug
    - f.) Ausbildungsleiter - Schule
  - 6.) Diskussion der Berichte 3.) bis 5.f
  - 7.) Bericht des Finanzreferenten ( Kassa 2007 )
  - 8.) Bericht der Kontrolle und Entlastung
  - 9.) Diskussion und Beschluss Budget 2009
  - 10.) Allfälliges

Antrag Präs. Kuchling, Änderung Tagesordnung

- Einfügung
- 2a.) Totengedenken
  - 7a.) Aufnahme des Vereines „ Fortschrittlicher Flugzeugführer „

Tagesordnung mit Änderungen wird angenommen.

### zu T O P 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Präs. Kuchling begrüßt Aeroclubpräsident und Ehrenpräsident NR. a.D. RR. Roppert Alois, Vorstandsmitglied Martin Fitz, sowie alle anwesenden Bundesvorstandsmitglieder.  
Die Beschlussfähigkeit des Bundesvorstandes ist gegeben.

### zu T O P 2 Genehmigung des Protokolls

siehe Ergänzung Bericht Präs. Kuchling

### zu T O P 2a Eine stille Minute des Gedenkens an die verstorbenen Freunde des Flugsportverbandes.

### zu TOP 3 Bericht des Präs. KR. Kuchling

Vizepräs. Szameitat übernimmt während des Berichtes von Präs. Kuchling den Vorsitz.

Präs. Kuchling berichtet über eine steigende Tendenz der Mitgliederzahlen. In der letzten Zeit kam es zu Auffassungsunterschieden und Differenzen zwischen dem Präsidenten Roppert - Vorstand und der Sektion Segelflug mit SL. Gaisbacher, betreffend die Vorgangsweise der Einführung von Part M.

Gratulation an Paul Szameitat, Staatsmeister in Präzession und Navigation 2008, weiters zur Teilnahme an der Motorflug - WM in Ried.

Der Präsident berichtet über erfolgte und zu erwartete Änderungen im Bereich UL – Ausbildung, bzw. der Motorfluglehrer.

Mit Jahresende werden revolvingende Darlehensmittel zurückgezahlt, d.h. 2009 stehen diese Mittel wieder anderen Vereinen zur Verfügung. Vergabe erfolgt mittlerweile auch Verbands-übergreifend.

Der Vorsitz wird nach Ende des Berichts wieder an Präs. Kuchling übergeben.

### zu TOP 4 Bericht Aeroclubpräs. NR.a.D. RR. Roppert Alois

Präs. Roppert berichtet über schwierige Behördenverhandlungen vor allem in Bezug auf Einführung, bzw. Abänderungen Part M.

Aufforderung der EASA an alle Staaten, eine Erklärung hinsichtlich der Einführung des Termines für Annex I – Part M, Verschiebung von 28.09.08 auf 28.09.09 wurde von 12 Staaten, inklusive Österreichs abgegeben. Dies wurde jedoch von maßgebender Stelle im BMVIT in Abrede gestellt, obwohl von kompetenter Seite im BMVIT die Erklärung der Verschiebung seitens Österreichs auf 28.09.2009 bestätigt wurde und schriftlich vorliegt.

Die von der EASA eingebrachten Änderung – und Vereinfachungsanträge wurden am 08.10.08 in der EU – Kommission beschlossen.

Heftige Diskussionen im Präsidium und Vorstand mit BSL. Gaisbacher, bezüglich eines Briefes des BSL. Segelflug, der von den LSL Segelflug mit unterzeichnet wurde, wegen der momentan nicht möglichen Bauprüfung von Segelflugzeugen.

Ein Wechsel in der Führung der ACG ist erfolgt, wie es mit dem Kostenersatz der Anfluggebühren für die, auf Flughäfen ansässigen Vereine weitergeht, ist noch nicht absehbar.

Erleichterungen bei der Erlangung von Lizenzen im Bereich Motor – und Segelflug, sowie der Medical sind zu erwarten.

Seit Einführung der FAA, 1994 Administration und Technik 1996, wurden 2.275000.- €  
an Belastungen den Piloten und Vereinen erspart,  
im Segelflug 780000.- €,

hier gilt großer Dank vor allen den Bauprüfern.

An einer Novelle für Technik bei Hänge - und Paragleiter wird gearbeitet. Die Überprüfung wird durch die Produkthaftung des Herstellers ersetzt. FAA ist nur für Registrierung zuständig.

Die Bergeversicherung wird seitens der Versicherung wesentlich erhöht, in diesem Zusammenhang wird auch die generelle Unfallversicherung des Aeroclubs neu verhandelt. Zur Information, Scheinverlängerungen durch Geschäftsführer Schulen Segelflug, nur für Vereinsmitglieder, die auch Aeroclubmitglieder sind, auch Geschäftsführer müssen Aeroclubmitglieder sein.

Präs. Roppert berichtet über Anhebung Mitgliedsbeitrag um 3 Euro, von 42.- auf 45.- € ab 2009, wäre auf Grund des Indexbeschlusses bereits 2007 möglich gewesen, auf Grund der finanziellen Situation konnte jedoch darauf verzichtet werden.

Differenzen mit NÖ. Fallschirmspringerclub, Obmann Ing. Römer, Überprüfung der Schule, Aufforderung zur Behebung der Mängel im Schulbereich, keine Reaktion, daher Untersagung des Ausbildungsbetriebes. Austritt des Vereines aus dem Aeroclub.

Dank an Präs. Roppert für seinen Bericht.

Ergänzungen zum Bericht Präs. Kuchling

**zu TOP 2** Das Protokoll der Bundesvorstandssitzung vom 05.09.2007 wurde genehmigt.

Präs. Kuchling verliest ein Schreiben von Dr. Hans Parzer, Beirat im Vorstand des FIV., dass er auf Grund von Veränderungen am Flugplatz Völtendorf ( Zusammenführung der dort ansässigen Vereine) aus dem Vorstand des FIV. ausscheidet und somit seine Funktion zur Verfügung stellt. Vereinsauflösung aller ansässigen Vereine und Vereinsgründung eines Vereines unter Obmann Dr. Parzer; schwierige Situation im Bereich Ausbildung - Schulung, Einbringung Vereinsvermögen etc. **./ 2.0 zum Protokoll**

Ergänzungen zum Bericht Präs. Roppert;

In der Novelle zum Luftfahrtgesetz war beabsichtigt, die Amtssprache „ Deutsch „ durch „ Englisch „ zu ersetzen.

Zur Info, von 75 Begutachtungsstellen kamen 22 Rückmeldungen, davon 3 heftige Beeinspruchungen; Änderung wurde nicht umgesetzt.

FAA soll als Behörde gegenüber der EU eingesetzt werden; geplant ist ein Initiativantrag im Parlament einzubringen, FAA als Behörde einzusetzen ( z.B. hat die Schweiz 4 Stellen als Behörde gegenüber der EU genannt ).

**zu TOP 5** Berichte der Fachreferenten

- a.) Bericht Motorflug, schriftlich als Beilage **./ 3 zum Protokoll**
- b.) Bericht Segelflug, schriftlich als Beilage **./ 4 zum Protokoll**
- c.) Bericht Fallschirm, schriftlich als Beilage **./ 5 zum Protokoll**
- d.) Bericht H. u. P., schriftlich als Beilage **./ 6 zum Protokoll**  
BFW. entschuldigt, Schriftführer verliest den Bericht
- e.) Bericht Modell, schriftlich als Beilage **./ 7 zum Protokoll**
- f.) Bericht Schule

In der Novelle der ZLPV 2009, wird die MIM – Berechtigung als Zusatzberechtigung im Segelflugschein möglich sein.

Die, mit dem Protokoll ausgesendete Formulare für die Schulberichte sind verlässlich bis 31.01.2009 an den Ausbildungsleiter H. Hynek zu retournieren, an sonst erfolgt Einstellung der Ausbildung über ASKÖ – Bescheid.

Geplant ist eine Info – Veranstaltung der Behörde und Aeroclub über Part M im Haus des Sports; erfolgt mit allgemeiner Ausschreibung.

Mittagspause

**zu TOP 6** Diskussion der Berichte 3.) bis 5.)

Diskussion Präs. Roppert, Präs. Kuchling, Graf, Hynek Th. und Hans, Planer betreffend Unstimmigkeiten Aeroclub – BSL. Gaisbacher.

Vorschlag Planer mehr Infos an die Vereine und Mitglieder; Präs. Roppert, Aussendungen sind nicht immer zielführend, da nicht immer Ergebnisse, sondern nur Vorschläge zu erhalten waren. Graf, Stimmung in den Vereinen nicht immer nur positiv ( Vortag Obmännerkonferenz steir. ASKÖ – Vereine)

Abschluss der Diskussion, Präs. Roppert ist für alle, in allen Fragen immer erreichbar.

Dir. Scharl informiert über ein Schreiben der ACG betreffend Lizenzverlängerung für Examiner. ACG bietet bis Okt. 2009, 10 Kurstermine; Besuch eines Kurses für die Verlängerung der Lizenz als Examiner verpflichtend. Kurskosten 180.- €. Präs. Roppert wird Klärung herbeiführen.

Kritik und Anregung, warum theor. PPL – Prüfung ausschließlich in Wien und nicht auch auf einigen Flughäfen in den Bundesländern möglich ist???

PPL – Scheinverlängerungen könnten gleich wie im Segelflug, durch Examiner durchgeführt werden.

Neurauter bemängelt Verhalten von Staatssek. Kranzl, auf Anfragen vor Wochen, bis heute keine Antwort??

Diskussion über Luftraum E – zukünftig beabsichtigte Transponderpflicht – LVR –Novelle, Planer, Präs. Roppert, H. Hynek, Neurauter, Graf, Kuchling, Hynek Th. und andere.

Keine weitere Wortmeldung

**zu TOP 7** Bericht Finanzreferent

Kassabericht 2007 schriftlich als Beilage

**/ 8 zum Protokoll**

Der Finanzreferent dankt für die gute Zahlungsmoral der Vereine und informiert über die geförderten Projekte 2007.

**zu TOP 9** Budget 2009 !!Punkt wurde vorgezogen!!

Budget wurde im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert, d.h. wenn keine zusätzlichen Anträge vorliegen, könnte es somit zur Abstimmung gebracht werden. Kurze Diskussion über Budget. Einreichung von förderfähigen Projekten.

**Beschluss: Budget 2009 einstimmig beschlossen.**

**zu TOP 7a** Aufnahme Verein „ **Fortschrittlicher Flugzeugführer** „, Information durch Präs. Kuchling, kurze Diskussion.

**Beschluss: Aufnahme nach Vorlage der Vereinsbescheinigung ( Statut )**

**zu TOP 8** Bericht der Kontrolle und Entlastung

Der Kassaprüfer stellt fest, dass die Kassa hervorragend geführt, Hochstöger stellt den Antrag auf Entlastung des Finanzreferenten.

Kassa – Kontrollbericht mit Antrag auf Entlastung des Kassiers, als Beilage **./ 9 zum Protokoll**

Kurze Diskussion zur Einsetzung eines 4. Kassaprüfers; erst bei nächster HV, 2010 möglich.

**Antrag Entlastung des Kassiers einstimmig, ohne Gegenstimme und Enthaltung angenommen.**

**zu TOP 10** Allfälliges

Info von Präs.Roppert, Jungfliegeraustausch wird bis auf weiteres nicht mehr durchgeführt ( Ausstieg der USA ).

Jahresüberschüsse des Aeroclubs gehen zu 50 % in die Rücklagen, 50 % zu den Sektionen, bei allfälligen Abgängen werden die Sektionen nicht belastet.

Bei Versendung des Protokolls, Liste des derzeitigen Bundesvorstandes mit e-mail-Adressen beilegen.

Voraussichtlicher Termin der nächsten Bundesvorstandssitzung

**03.10.2009**

Für den ASKÖ Flugsportverband!

Der Präsident:

Der Schriftführer:

**KR. Josef Kuchling e.h.**

Kurt Graf